

Niemand hat die Absicht, Bücher zu verbieten!?

Der hybride Krieg gegen das Kulturgut Buch.

Das Ende des gedruckten Buches rückt näher – dank EU-Verordnungen!

Von Dr. med. Gerd und Dr. phil. Renate Reuther | [tkp.at](#) [3] – Der Blog für Science & Politik

Digitale Scheiterhaufen für unerwünschte Fakten und Gedanken sind nur dann voll wirksam, wenn es keine physisch greifbaren Belege mehr gibt. Das gedruckte Wort steht deswegen schon länger auf der Liste gefährdeter Kulturgüter. Da der Buchhandel trotz aller Begünstigungen für e- und audio-books 95% seines Umsatzes mit Gedrucktem macht, werden jetzt schärfere Geschütze aufgeföhren, um einer geistigen Anregung bei Stromausfall Einhalt zu gebieten.

Niemand hat die Absicht, Bücher zu verbieten. Auch die Meinungsfreiheit soll nicht in Gefahr sein. Die EU-Kommission sorgt sich alleine um die Natur. Und da Bücher nun einmal aus Papier bestehen, seien sie eben eine grundsätzliche Gefahr für unser Ökosystem. Daher sah man sich gezwungen eine neue EU-Verordnung für entwaldungsfreie Produkte (EUDR – EU 2023/1115) zu erlassen, die für 'kleine und mittlere Unternehmen' (KMU [4]) ab dem 30. Dezember 2024 verpflichtend anzuwenden ist. Für KMU.Händler gilt eine ein Übergangszeitraum von 24 Monaten, welche am 30. Juni 2025 endet). [\[HIER](#) [5] und hier der [Volltext](#) [6] der konsolidierten Fassung]

▫ [\[Ursprünglich sollte die Verordnung ab 30. Dezember 2024 zur Anwendung kommen. Dieses Datum wurde nach Kritik bezüglich der Umsetzung und Vorbereitung, von der EU am 2. Oktober 2024 um ein Jahr verschoben. >> Pressemitteilung № 105/2024: Özdemir begrüßt Verschiebung der EUDR. Inhaltlich bleibt die Verordnung unangetastet >> Pressemeldung](#) [7]. ▫ Damit würde das Gesetz am 30. Dezember 2025 in Kraft treten! Ergänzt von Helmut Schnug].

Ab diesem Zeitpunkt müssen alle, die Bücher in Umlauf bringen, mit jeder Ihrer Lieferungen die nachfolgenden Informationen bereitstellen:

- HS-Code der Ware,
- Erzeugerland des Holzeinschlags, in dem die relevanten Rohstoffe zum jeweiligen Buch erzeugt wurden,
- Geokoordinaten aller Grundstücke, auf denen die relevanten Rohstoffe zum jeweiligen Buch erzeugt wurden,
- Zeitpunkt der Erzeugung,
- Bestätigung der Erfüllung der Sorgfaltspflicht, dass jedes Produkt entwaldungsfrei ist und gemäß den einschlägigen Rechtsvorschriften des Erzeugerlandes erzeugt wurde,
- Referenznummer der Sorgfaltserklärung aus dem Informationssystem der Europäischen Kommission.

Das ganze Machwerk ist eine direkte Folge der sogenannten [Lieferkettenverordnung](#) [8], die nach zwischenzeitlichen Widerständen vom EU-Parlament durchgewunken wurde.

Aber wie soll ein Verlag für jede Buchseite garantieren, dass diese ohne Entwaldung entstanden ist? Gedruckt wird meist weit entfernt. Die dortige Druckerei bekommt ihr Papier von verschiedenen Lieferanten, die sich wiederum flexibel von diversen Zellstoffherstellern versorgen. Deren Holz stammt von verschiedensten Händlern aus Regionen in aller Welt je nach Preis und Qualität. Wenn während des Drucks einer Auflage der Papiervorrat nachgefüllt werden muss, kann er aus einer anderen Charge stammen. Aber derjenige, der das Buch in den Handel bringt, muss mit seiner Unterschrift die Einhaltung der Verordnung EUDR – EU 2023/1115 garantieren.

Die Strafen bei einem Verstoß dürften – wie heute an der Tagesordnung – existenzbedrohend sein.

► Und dies ist nur der vorerst letzte Anschlag.

Ein Druckerei"sterben" hat bereits dazu geführt, dass selbst in Großstädten selten ein Buch vor Ort produziert wird. Haltbarere gebundene Ausgaben sind für kleinere Auflagen oft zu teuer und aufgrund der Engpässe bei Buchbindereien nicht umgehend lieferbar. Die Papierpreise sind inzwischen durch die Decke gegangen. Kleinere Verlage können dadurch Bücher jenseits von 200 Druckseiten gar nicht mehr zu einem verkäuflichen Preis anbieten. Große Verlage, die durch eine enge Verflechtung mit Papierproduzenten (z.B. dem internationalen Medienkonzern [Bonnier AB](#) [9] mit Sitz in Stockholm/SWE) exklusiven Zugang haben, betrifft das dagegen weniger oder gar nicht.

Eine weitere [Verlagskonzentration](#) ist vorgezeichnet.

[\[10\]](#)Als wenn dies noch nicht genug Zerstörungskraft hätte, hat die in München ansässige Verwertungsgesellschaft Wort ([VG Wort](#) [11]) als private Vertretungsorganisation der Autoren noch beschlossen, dass jede Veröffentlichung auf elektronischem Wege ohne Berücksichtigung des Copyrights an Dritte weitergegeben werden kann, wobei diese Nutzer dann gegenüber den Urhebern haftungsfrei gestellt sind.

Die Autoren können dagegen noch bis zum **29. November** Widerspruch einlegen. Es ist allerdings zweifelhaft, ob dieser Widerspruch den Beschluss kippen wird. Wahrscheinlicher ist, dass den Verweigerern die Mitgliedschaft und damit die Teilhabe an Tantiemen für verbreitete Werke entzogen wird.

Angesichts dieses hybriden Kriegs gegen das Kulturgut Buch ist die Reaktion auch in alternativen Medien bisher kaum wahrnehmbar. Der Angriff auf die Hardware der Aufklärung ist aber nicht weniger gravierend als der auf die „Software“ der Inhalte im 'Digital Services Act' (DSA) der EU. Schließlich braucht die Desinformationspolizei gar nicht mehr aktiv zu werden, wenn ein Buch nie gedruckt wurde.

Haben Sie noch eine Schreibmaschine und Kohlepapier für Durchschläge verfügbar?

• [Die EU-Entwaldungs-Verordnung \(EUDR\) – Darauf müssen sich Unternehmen vorbereiten >> weiter](#) [12].

• [Vertretung der Europäischen Kommission in Deutschland >> weiter](#) [13].

<https://www.vgwort.de/kontakt/presse-und-kommunikation.html>

<https://www.vgwort.de/veroeffentlichungen/aenderung-der-wahrnehmungsbedingungen/fragen-/antworten-zur-aenderung.html>

<https://www.falkenhagen.de/>

<https://www.falkenhagen.de/2024/10/07/vg-wort-ki-lizenzen-was-tun/>

kontakt@falkenhagen.de

Dr. med. Gerd und Dr. phil. Renate Reuther

Univ.-Doz.(Wien) Dr. med. Gerd Reuther ist Facharzt für Radiologie, Medizinaufklärer und Medizinhistoriker. 2005 erhielt er für seine Leistungen den Eugenie-und-Felix-Wachsmann-Preis der Deutschen Röntgengesellschaft. Er veröffentlichte rund 100 Beiträge in nationalen und internationalen Fachzeitschriften und -büchern sowie sechs eigene Bücher, die sich kritisch mit der Medizin in Geschichte und Gegenwart auseinandersetzen.

Dr. phil Renate Reuther ist Historikerin mit einem Master der Betriebswirtschaft. Sie ist Autorin zahlreicher Fachartikel und Sachbücher zur Sozial- und Kulturgeschichte. Zuletzt ist „Die Eroberung der Alten und Neuen Welt – Mythen und Fakten“ erschienen.

[\[14\]](#)
[\[15\]](#)
[\[16\]](#)

[\[17\]](#)
[\[18\]](#)
[\[19\]](#)

• [Die Eroberung der Alten und Neuen Welt - Mythen und Fakten.](#)

Autoren: Dr. med. Gerd und Dr. phil. Renate Reuther. **Verlag:** [Engelsdorfer Verlag](#) [20] Leipzig (2024), ISBN 978-3-96940-859-9. Taschenbuch, 212 Seiten, Preis 19,50 EUR. >> [Leseprobe](#) [21]. >> bitte beim Buchhändler ihres Vertrauens oder gerne [beim Verlag bestellen](#) [22].

Produktbeschreibung: Eroberungen wurden oft als „Entdeckungen“ oder als „Entwicklungshilfe“ verharmlost. Die Schicksale der Eroberten verlieren sich dagegen. Betraten aber die Eroberer tatsächlich meist leere Länder mit „jungfräulichem“ Boden? Lebten dort wirklich nur einige Wilde, die schnell eingeschleppten europäischen Krankheiten zum Opfer fielen?

Die beiden Autoren werfen einen neuen Blick auf den europäischen Kolonialismus. Schließlich ist Europa selbst das Produkt einer feindlichen Übernahme und aktuell wieder im Fadenkreuz eines Beutezuges. Dieses Buch lässt Zeitzeugen sprechen, zieht Parallelen und beantwortet die Schlüsselfragen.

[22]

HAUPTSACHE PANIK: Ein neuer Blick auf Pandemien in Europa

Unter dem Deckmantel internationaler Gesundheitsvorschriften droht jetzt angesichts vermeintlicher pandemischer Gesundheitsgefahren eine Enteignung unserer Gesundheit. 2023 erschütterte er die Seuchennarrative mit „**Hauptsache Panik – Ein neuer Blick auf Pandemien in Europa**“. Erschienen im [Engelsdorfer Verlag](#) [20] Leipzig 2023, als 2. überarbeitete und erweiterte Auflage im Mai 2024 erschienen! Taschenbuch, 158 Seiten, ISBN 978-3-96940-797-4. Preis: 16,00€. >> [Leseprobe](#) [23]. >>> bitte beim Buchhändler ihres Vertrauens oder gerne [beim Verlag bestellen](#) [14].

Produktbeschreibung: Die nächste Pandemie kommt bestimmt. Jetzt mit diesem Buch rechtzeitig Immunität entwickeln. Wie verheerend waren Seuchen in Europa wirklich? War die Angst vor Ansteckung so berechtigt? Warum waren die Herrschenden so wenig betroffen und eigentümlich teilnahmslos?

Dieses Buch stellt die richtigen Fragen. Die sorgfältig recherchierten Antworten erschüttern die Seuchenpanik des Abendlandes. Lieb gewonnene Seuchenerzählungen lösen sich auf. Meist besteht eine Diskrepanz zwischen Fakten und offiziellen Verlautbarungen. So manche Epidemie wurde aufgebauscht oder gar erfunden. Quarantäne war oft ein brutales Herrschaftsinstrument. Medizinische Maßnahmen beendeten keine einzige Epidemie.

HAUPTSACHE KRANK: Ein Blick auf die Medizin in Europa.

Dr. med. Gerd Reuther benannte von Anfang an „Covid-19“ als das, was es war: ein großer Bluff. In inzwischen sechs Büchern setzt er sich kritisch mit der Medizin in Geschichte und Gegenwart auseinander. Ganz aktuell: „**Hauptsache krank. Ein Blick auf die Medizin in Europa**“. Erschienen im [Engelsdorfer Verlag](#) [20]; Leipzig 2023. Taschenbuch, 163 Seiten, ISBN 978-3-96940-699-1. Preis: 13,20€. >> [Leseprobe](#) [24]. >>> bitte beim Buchhändler ihres Vertrauens oder gerne [beim Verlag bestellen](#) [15].

Produktbeschreibung: Könnte es Kalkül sein, dass bis heute die wenigsten Behandlungen heilen? Schließlich ist im westlichen medizinischen System Krankheit ein besseres Geschäft als Gesundheit. Behandlungen bekämpfen seit jeher die Selbstheilung. Die Vorgänge bei Covid-19 waren kein Betriebsunfall, sondern folgen einer langen Tradition. Keinesfalls zu schaden, gehört nicht zur DNA akademischer Ärzte.

LETZTE TAGE - Verkannte und vertuschte Todesursachen berühmter Personen.

Taschenbuch, 197 Seiten; ISBN 978-3-96940-436-2. Preis: 16,80€ >> [Leseprobe](#) [25]. >>> bitte beim Buchhändler ihres Vertrauens oder gerne [beim Verlag bestellen](#) [16].

Produktbeschreibung: Erleben Sie hautnah die letzten Tage von Menschen, die Fußabdrücke in der Geschichte hinterlassen haben. Von René Descartes bis Robert Schumann. Von Ludwig van Beethoven bis Königin Luise. Woran sind sie wirklich gestorben? Syphilis, Typhus und Cholera waren es nicht. Eine akribische Spurensuche entlarvt andere Täter. Ergreifend nacherzählt und mit dem Sachverstand eines detektivischen Diagnostikers messerscharf analysiert. Ohne Scheuklappen und Tabus. Vieles war anders, als es die Biographen erzählen. Ein anregendes und schonungsloses Leseabenteuer.

Heilung Nebensache: Eine kritische Geschichte der europ. Medizin von Hippokrates bis Corona.

Verlag: riva, Hardcover, 384 Seiten, Erscheinungstermin: März 2021, ISBN: 978-3-7423-1776-6. Preis 19,99 €. >> [Leseprobe](#) [26] >>> bitte beim Buchhändler ihres Vertrauens oder gerne [beim Verlag bestellen](#) [17].

Produktbeschreibung: Ärzte, Apotheker und die Pharmaindustrie wollten schon immer unser Bestes – unser Geld. Der Arzt und Bestsellerautor Dr. Gerd Reuther blickt kritisch auf 2500 Jahre europäischer Medizingeschichte zurück und stellt fest, dass die sogenannte Schulmedizin schon immer nur für die Eliten systemrelevant war. Ob im antiken Griechenland oder in der Corona-Krise – unter dem Deckmantel vermeintlicher Wissenschaftlichkeit haben die Mediziner ihre Eigeninteressen stets über das Patientenwohl gestellt. Eine spannende und schockierende Pflichtlektüre für alle, die mehr über die Irrungen der Medizin wissen wollen.

Der betrogene Patient: Ein Arzt deckt auf, warum Ihr Leben in Gefahr ist, wenn Sie sich medizinisch behandeln lassen.

Verlag: riva Verlag, 3. überarbeitete und aktualisierte Ausgabe, 414 Seiten, Erscheinungstermin: 19. Juni 2019, ISBN-13: 978-3-7423-1034-7, Preis 19,99€. Auch als eBook (ePUB) erhältlich, ISBN: 978-3-7453-0783-2, Preis 15,99€. Hörbuch-Version ISBN: 978-3-7453-0103-8 für 15,99€. - Eine ausführliche Buchvorstellung mit Inhaltsverzeichnis von Herbert Ludwig kann [man hier nachlesen](#) [27]. >> [Leseprobe](#) [28] >>> bitte beim Buchhändler ihres Vertrauens oder gerne [beim Verlag bestellen](#) [19].

Produktbeschreibung: Nie waren die Heilungsversprechen größer als heute und doch ist die ärztliche Behandlung zu unserer häufigsten Todesursache geworden. Wer den Therapieempfehlungen der Mediziner rückhaltlos vertraut, schadet sich häufiger, als er sich nützt. Erschreckend viele Behandlungen sind ohne nachgewiesene Wirksamkeit und oft wäre das Abwarten des Spontanverlaufs sogar wirksamer und nachhaltiger.

Schonungslos ehrlich seziert Dr. med. Gerd Reuther nach 30 Jahren als Arzt seinen Berufsstand. Er deckt auf, dass die Medizin häufig nicht auf das langfristige Wohlergehen der Kranken abzielt, sondern in erster Linie die Kasse der Kliniken und Praxen füllen soll. Seine Abrechnung ist aber nicht hoffnungslos, denn er zeigt auch auf, wie eine neue, bessere Medizin aussehen könnte. Sie müsste mit einer anderen Vergütung medizinischer Dienstleistungen beginnen und Geld dürfte nicht mehr über Leben und Tod bestimmen.

Mit der Expertise eines Mediziners geschrieben, verliert das Buch trotzdem nie den Patienten aus dem Blick. Durch seine präzise Analyse der herrschenden Verhältnisse wird es zu einer Überlebensstrategie für Kranke, die ihr Leid nicht durch Medizin vergrößern wollen.

Die Kunst, möglichst lange zu leben. Die wissenschaftlich basierte Antwort auf die Frage, worauf es wirklich ankommt.

Verlag: riva Verlag, Erschienen: September 2018, Hardcover, 160 Seiten, ISBN: 978-3-7423-0633-3, Preis 14,99€. >> [Leseprobe](#) [29] >>> bitte beim Buchhändler ihres Vertrauens oder gerne [beim Verlag bestellen](#) [18].

Produktbeschreibung: Ein langes Leben bei bester Gesundheit steht auf der Wunschliste der meisten Menschen ganz oben. Doch brauchen wir dazu Anti-Aging-Hormone, Chiasamen oder Cholesterinsenker? Sind immer aufwendigere Behandlungen nötig, um Krankheiten zu heilen und gesund alt zu werden? Es will gut überlegt sein, das Schicksal herauszufordern, denn nicht alles, was neu und innovativ ist oder von Arzt oder Apotheker empfohlen wird, tut einem wirklich gut. Die Statistik zeigt ganz nüchtern: Medizin verursacht mehr Schäden als Erfolgsgeschichten. Länger und gesünder lebt es sich damit oft nicht.

Der Arzt und Bestsellerautor Gerd Reuther hat Hunderte von Studien ausgewertet und verrät in seinem neuen Buch die wichtigsten Grundsätze für ein langes Leben. Er wagt einen historischen Rückblick und zeigt auf: Was der renommierte Arzt Christoph Wilhelm Hufeland vor über 200 Jahren empfahl, hat größtenteils noch Bestand, während die heutigen Ratschläge das Leben oft eher verkürzen.

Wer schweigt, hat schon verloren: 56 Essays, die Dein Denken verändern

Anfang Februar 2024 erschien ein exzellentes Werk, das Dr. med. Reutherer zusammen mit seiner Frau Dr. phil. Renate Reuther unter dem Titel: **Wer schweigt, hat schon verloren: 56 Essays, die Dein Denken verändern** veröffentlichte. **Herausgeber:** [Engelsdorfer Verlag](#) [20], Leipzig; 1. Edition (9. Februar 2024). Taschenbuch, 223 Seiten, ISBN 978-3-96940-731-8, Preis 16,00 EUR. Einige Kapitel aus diesem Buch nebst Inhaltsverzeichnis findet man [HIER](#) [30] und [HIER](#) [31] und [HIER](#) [32] und [HIER \(in Kürze\)](#). >> [Leseprobe](#) [33]. >>> bitte beim Buchhändler ihres Vertrauens oder gerne [beim Verlag bestellen](#) [34].

[34]

► **Quelle:** Der Artikel von Dr. med. Gerd und Dr. phil. Renate Reuther wurde am 09. Oktober 2024 veröffentlicht auf [TKP.at](#) [3] >> [Artikel](#) [35]. Eigentümer und Herausgeber ist Dr. Peter F. Mayer, 1215 Wien/A. (E-Mail: home@tkp.at). Das Urheberrecht der Inhalte von [tkp.at](#) liegt, wenn nicht anders gekennzeichnet, bei den jeweiligen Autoren, die auch für den Inhalt verantwortlich sind. Die Autoren dieses Artikels, Dr. med. Gerd und Dr. phil. Renate Reuther erteilen Helmut Schnug in einer Email die Genehmigung zur Übernahme und Veröffentlichung ihrer Artikel bzw. einiger Auszüge (Leseproben / Inhaltsverzeichnisse) aus ihren Büchern. Herzlichen Dank Dr. med. Gerd und Dr. phil. Renate Reuther. ♥♥

Einzelne Artikel dürfen unter bestimmten Bedingungen übernommen werden. Es gilt die Creative Commons-Lizenz mit den folgenden Einschränkungen: Ein übernommener Artikel darf nicht kommerziell verwendet werden. AutorIn und [tkp.at](#) müssen als Ursprung klar ersichtlich genannt werden. In Online-Medien muss zusätzlich ohne nofollow-Tag oder ähnliche Mechanismen auf den ursprünglichen Beitrag verlinkt werden.

ACHTUNG: Die Bilder, Grafiken, Illustrationen und Karikaturen sind nicht Bestandteil der Originalveröffentlichung und wurden von KN-ADMIN Helmut Schnug eingefügt. Für sie gelten folgende Kriterien oder Lizenzen, siehe weiter unten. Grünfärbung von Zitaten im Artikel und einige zusätzliche Verlinkungen wurden ebenfalls von H.S. als Anreicherung gesetzt, ebenso die Komposition der Haupt- und Unterüberschrift(en) geändert.

► Bild- und Grafikquellen:

1. **Junge Frau (Studentin) liest ein Buch.** Getötet wird in der Literatur, verletzt und beleidigt, es wird gehurt und gesoffen, es wird vergewaltigt und zärtlich geliebt. Die Spannweite der Literatur ist die Spannweite der Fantasie, das muss aus- und durchgehalten werden. Immer haderte Literatur, die den Namen verdiente und „groß“ genannt werden darf, mit den Normen und Moralvorstellungen ihrer jeweiligen Zeit.

Digitale Scheiterhaufen für unerwünschte Fakten und Gedanken sind nur dann voll wirksam, wenn es keine physisch greifbaren Belege mehr gibt. Das gedruckte Wort steht deswegen schon länger auf der Liste gefährdeter Kulturgüter. Da der Buchhandel trotz aller Begünstigungen für e- und audio-books 95% seines Umsatzes mit Gedrucktem macht, werden jetzt schärfere Geschütze aufgeföhrt, um einer geistigen Anregung bei Stromausfall Einhalt zu gebieten.

Foto: silviarita / Silvia. **Quelle:** [Pixabay](#) [36]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Auch eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. [Pixabay Lizenz](#) [37]. >> [Foto](#) [38].

2. Innenleben eines Antiquariats: Früher fand das „Browsen“ in Bücherregalschluchten statt, heute auf einem Monitor zuhause oder von unterwegs und rund um die Uhr. Der Krieg gegen das Kulturgut Buch hat längst begonnen. Das Ende des gedruckten Buches rückt näher – dank perverser EU-Verordnungen. **Foto:** Free-Photos. **Quelle:** [Pixabay](#) [36]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Auch eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. [Pixabay Lizenz](#) [37]. >> [Foto](#) [39].

3. Leseratte: Der Begriff Leseratte bezieht sich in der Umgangssprache auf Personen, die gern und viel lesen, ggf. sogar eine extensive Lesesucht entwickelt haben. Synonyme sind etwa Bücherwurm, Büchernarr, Lesejunkie etc.. Der Begriff ist seit dem späten 19. Jahrhundert belegt. Der Ausdruck Bibliomanie bezeichnet eine übersteigerte Leidenschaft für das Ansammeln von Büchern, die Kennzeichen einer Sucht und/oder Zwangsstörung aufweist. Tsundoku (japanisch für „aufstapeln“ und „lesen“) umschreibt, dass man Lektüre erwirbt, welche sich dann aber zu Hause stapelt, ohne gelesen zu werden. Im Deutschen wird ein solcher Bücherstapel auch „Sub“ genannt: Stapel ungelesener Bücher.

Foto: Copyright © Tim Reckmann, Fotograf aus Hamm. **Bild-ID:** 1006709. **Quelle:** <https://ccnull.de/> [40]. Dieses Bild kann bei sichtbarer Nennung von Urheber/Fotograf und Quelle kostenfrei, nicht unterlizenzierbar aber auch kommerziell verwendet werden. Nutzung in Social Media nur nach gesonderter Freigabe. >> [Foto](#) [41]. Der weiße Hintergrund des Originalfotos wurde von Helmut Schnug freigestellt.

4.-11. Buchcover. Die Beschreibung der Bücher siehe weiter oben.

Quell-URL: <https://kritisches-netzwerk.de/forum/niemand-hat-die-absicht-buecher-zu-verbieten>

Links

- [1] <https://kritisches-netzwerk.de/user/login?destination=comment/reply/11267%23comment-form>
- [2] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/niemand-hat-die-absicht-buecher-zu-verbieten>
- [3] <https://tkp.at/>
- [4] https://de.wikipedia.org/wiki/Kleine_und_mittlere_Unternehmen
- [5] [https://de.wikipedia.org/wiki/Verordnung_\(EU\)_2023/1115_\(entwaldungsfreie_Lieferketten\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Verordnung_(EU)_2023/1115_(entwaldungsfreie_Lieferketten))
- [6] <https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/HTML/?uri=CELEX:32023R1115>
- [7] <https://www.bmel.de/SharedDocs/Pressemitteilungen/DE/2024/105-vo-entwaldungsfreie-produkte.html>
- [8] <https://www.ihk.de/halle/produktmarken/umwelt-und-energie/nachhaltigkeit/eu-lieferkettenverordnung-gegen-entwaldung-5866068>
- [9] <https://de.wikipedia.org/wiki/Bonnier>
- [10] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/u17/leseratte_buecherwurm_buechernarr_lesejunkie_lesebegeisterung_bibliophilie_buecherfreund_lesesucht_extensives_lesen_leseverhalten_leseaffinitaet_kritisches-netzwerk.png
- [11] <https://www.vgwort.de/>
- [12] <https://valuesstream.europa.ch/die-eu-entwaldungs-verordnung-eudr-darauf-muessen-sich-unternehmen-vorbereiten/>
- [13] https://germany.representation.ec.europa.eu/impressum_de
- [14] <https://www.engelsdorfer-verlag.de/Sachbuecher/Politik-Gesellschaft-Wirtschaft/Hauptsache-Panik::8175.html>
- [15] <https://www.engelsdorfer-verlag.de/Ratgeber/Gesundheit/Hauptsache-krank::8109.html>
- [16] <https://www.engelsdorfer-verlag.de/Sachbuecher/Geschichte/Letzte-Tage-Verkannte-und-vertuschte-Todesursachen-beruehmter-Personen::7963.html>
- [17] <https://www.m-vg.de/riva/shop/article/21131-heilung-nebensache/>
- [18] <https://www.m-vg.de/riva/shop/article/14853-die-kunst-moeglichst-lange-zu-leben/>
- [19] <https://www.m-vg.de/riva/shop/article/16800-der-betrogene-patient/>
- [20] <https://www.engelsdorfer-verlag.de/>
- [21] https://www.engelsdorfer-verlag.de/media/pdf/LP_9783969408599.pdf
- [22] <https://www.engelsdorfer-verlag.de/Geschichte/Die-Eroberung-der-Alten-und-Neuen-Welt::8244.html>
- [23] https://www.engelsdorfer-verlag.de/media/pdf/LP_9783969407974.pdf
- [24] https://www.engelsdorfer-verlag.de/media/pdf/LP_9783969406991.pdf
- [25] https://www.engelsdorfer-verlag.de/media/pdf/LP_9783969404362.pdf
- [26] <https://www.m-vg.de/mediafiles/Leseprobe/9783742317766.pdf>
- [27] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/dr-med-gerd-reuther-behandlungsbedingte-gesundheitsschaeden>
- [28] <https://www.m-vg.de/mediafiles/Leseprobe/9783742300713.pdf>
- [29] <https://www.m-vg.de/mediafiles/Leseprobe/9783742306333.pdf>
- [30] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/google-als-de-facto-suchmaschinenmonopolist>
- [31] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/sind-die-meisten-schon-so-depressiv-dass-sie-kein>
- [32] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/kriegstreiber-brauchen-feinde>
- [33] https://www.engelsdorfer-verlag.de/media/pdf/LP_9783969407318.pdf
- [34] <https://www.engelsdorfer-verlag.de/Politikwissenschaft/Politische-Theorien-Ideengeschichte/Wer-schweigt-hat-schon-verloren::8136.html>
- [35] <https://tkp.at/2024/10/09/das-ende-des-gedruckten-buches-rueckt-naeher-dank-eu-verordnungen/>
- [36] <https://pixabay.com/>
- [37] <https://pixabay.com/de/service/license/>
- [38] <https://pixabay.com/de/photos/b%C3%BCcher-frau-m%C3%A4dchen-studieren-4118058/>
- [39] <https://pixabay.com/de/photos/b%C3%BCcher-bibliothek-bildung-literatur-768426/>
- [40] <https://ccnull.de/>
- [41] <https://ccnull.de/foto/leseratte/1006709>
- [42] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/audio-books>
- [43] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/bonnier-ab>
- [44] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/buchautoren>
- [45] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/buchbindereien>
- [46] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/buchdruckereien>
- [47] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/buchhandel>
- [48] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/desinformationspolizei>
- [49] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/digital-services-act>
- [50] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/druckereisterben>
- [51] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/duel-diligence>
- [52] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/ebooks>
- [53] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/entwaldung>
- [54] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/entwaldungsfrei>
- [55] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/entwaldung-und-waldschadigung>
- [56] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/entwaldungs-verordnung>
- [57] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/erfullung-der-sorgfaltspflicht>
- [58] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/erzeugerland-des-holzeinschlags>
- [59] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/eudr-eu-20231115>
- [60] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/eu-kommission>
- [61] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/eu-parlament>
- [62] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/european-deforestation-regulation>
- [63] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/eu-verordnungen>
- [64] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/existenzbedrohung>
- [65] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/gedrucktes-buch>
- [66] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/geokoordinaten>
- [67] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/gerd-reuther>
- [68] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/hs-code-der-ware>
- [69] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/inverkehrbringen-und-die-bereitstellung>
- [70] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kleine-und-mittlere-unternehmen>
- [71] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/klein-und-mittelbetriebe>
- [72] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kmu>
- [73] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kulturgut-buch>
- [74] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/lieferkettenverordnung>
- [75] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/liste-gefaehrder-kulturguter>
- [76] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/okofaschismus>
- [77] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/papierpreise>
- [78] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/papierproduzenten>
- [79] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/papiervorrat>

- [80] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/renate-reuther>
- [81] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/sorgfaltserklärung>
- [82] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/tantiemen>
- [83] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/verlagskonzentration>
- [84] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/verlagssterben>
- [85] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/verwertungsgesellschaft-wort>
- [86] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/vg-wort>
- [87] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/widerspruch>
- [88] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/zellstoffhersteller>